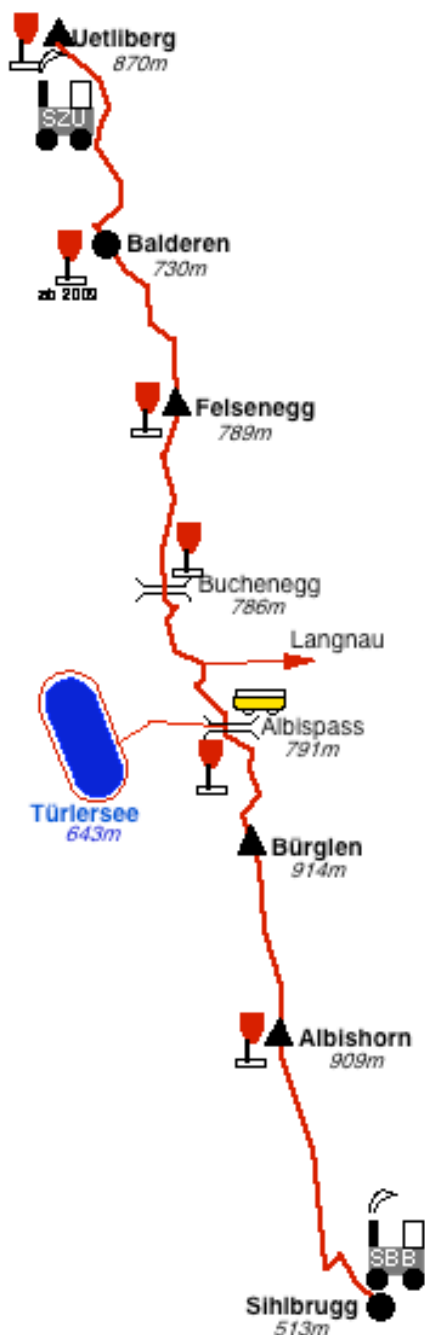


ALBISKETTE



Aussichtsreiche Tageswanderung parallel zum linken Zürichseeufer



Ab Zürich erspart uns die S10 die 400 Meter Aufstieg zur Station Uetliberg. Von da an geht's zu Fuss nochmals 55 Meter hoch zum Kulm, wo sich uns die Stadt Zürich mitsamt einem grandiosen Panorama präsentiert. Die 312 Stufen der Holzterrasse führen uns zum Wanderweg in Richtung Albispass. Unterwegs lohnt es sich bei der Ruine Annaburg und beim Restaurant Felsenegg einen kurzen Abstecher nach links zu machen, um die sich bietende Aussicht zu geniessen. Beim Albispass nehmen die Untentweggen die 150 Meter zusätzlicher Höhendifferenz in Kauf, um das schönste Erholungsgebiet des Knonaueramts zu besuchen: Der Rundgang um den Türlersee dauert inkl. Auf- und Abstieg 90 Minuten. Weiter geht's zum Aussichtsturm, den es bei klarer Sicht unbedingt zu erklimmen lohnt. Schliesslich erreichen wir Bürklen, den höchsten Punkt der Albiskette, von wo es nicht mehr weit bis zur Aussichtsterrasse beim Albishorn ist; das obige Titelbild wurde dort aufgenommen. Nun öffnet sich auf der rechten Seite der Blick in Richtung Zugersee, Rigi, Pilatus und im Hintergrund bis zum Säntis und den Berner Alpen, bevor wir durch den Wald in Richtung Sihlbrugg absteigen.

Wanderzeiten:

Uetliberg – Albispass	3.0 Stunden
Albispass – Sihlbrugg	2.5 Stunden

Charakteristik:

Coupierte, leicht begehbarer Strecke auf guten Wegen. Beim Abschnitt Albispass – Sihlbrugg werden Wanderschuhe empfohlen.

Optische Impressionen siehe Seite 2

Weitere Wandervorschläge auf www.hrm-auer.ch/bibliografie.php

Optische Impressionen



Zürich aus Sicht Albispass



Omnipräsent: Der Zürichsee



Das südliche Knonaueeramt



Naturschutzgebiet Türlerseer



Zugersee mit Rigi, Pilatus und Alpen in der Abendstimmung

Weitere Wandervorschläge auf www.hrm-auer.ch/bibliografie.php